

Sehr geehrter Herr Dr. Dauderer,
könnten Sie mir bitte in Berlin einen Zahnarzt empfehlen, welcher nach ihren Methoden arbeitet?
Hr. Arlom auf jeden Fall nicht, bei ihm war ich bereits und er rät vor der Amalgamsanierung erst einmal 2-10 Chlorella/tgl
und Froximmun auszuprobieren, um zu sehen, ob eine Besserung eintritt (s. Anlage) Lt. Ihrer Website hilft ja nur DMPS / DMSA oder?
VG, Ron L.

Detoxifikation

Konzept zur Ausleitung von Schwermetallen, Toxinen und Kataboliten

Chlorella Alge: Unter anderem zu beziehen über www.greenvalley.de, 030.616 713 90 und www.heidelberger-chlorella.de, 06224.92700

- Die Algen binden im Darm entgiftete Schwermetalle, Lösungsmittel und andere Umweltgifte an ihre Zellmembranen und verhindern so eine Wiederaufnahme von Schwermetallen in den unteren Darmabschnitten. Ihre Wirkung beruht auf einer Affinität zu Schwermetallen und anderen Toxinen. Die wirksamen Substanzen z.B. der *Chlorella pyrenoidosa* sind: Sporopollein, Chlorophyll, Chlorellin, Chlorella Growth Factor (CGF).

Dosierung: 2 - 10 \Rightarrow 2x Tgl

- Froximmun Kapseln*: Dosierung 2-3x2 Kapseln.

Bindung von Schwermetallen im Verdauungstrakt, dadurch Entlastung der Leber.

Bärlauch (wilder Knoblauch): Bärlauch-Kapseln von www.ascopharm.de, 03943.948110; Bärlauch-Frischblattkapseln von www.Pandalis.com, 05426.3481

Bärlau Tinktur und Bärlau Kapseln von Nestmann – rezeptfrei in Apotheken, Bärlauchpesto

Dosierung: täglich 2x2 Kapseln bzw. einen Dosierdeckel Tinktur.

Über schwefelhaltige Verbindungen werden Schwermetalle im Gewebe mobilisiert, im Blut gebunden und über die Niere ausgeschieden. In Kombination mit Chlorella steigert sich die entgiftende Wirkung.

Koriandertinktur (Cilantro), Frischblattkoriander (nicht das aus den Samen gewonnene Gewürz):

Cilantro/Nestmann 2x5 Tropfen, bei Befindlichkeitsstörungen die Dosierung verringern.

Wird angewendet, um das Nervensystem und die Depots in den Zwischenzellräumen zu entgiften. Dies funktioniert nur, wenn ein Schwermetallkonzentrationsgefälle zwischen Innerem und Äußerem der Zelle besteht. Vor Einnahme des Korianders müssen die bindegewebigen Depots mit Algen und Bärlauch entlastet werden. *Amalgamfüllungen müssen vor der Einnahme von Koriander entfernt werden!*

Unterstützendes:

Leber: Tarxacum compositum/Alcea, 2x8 Tropfen oder Herbanest/Nestmann, 2x10 Tropfen

Niere: Solidago/Nestmann oder Solidago/Penteerkan; 2x10 Tropfen

Lympe: Lamphdiaral/Pascoe, Lymphomyosot/Heel, Lymphanden/Hevert; 2x20 Tropfen

Gehirn: Ω -3-Lachsöl Kapseln z.B. www.ascopharm.de

Unspezifisch: Sanum „Zäpfchenkur“: Exmykehl D3, Notakehl D3, Quentakehl D3, Mucokehl D3

Nigersan D3

Basische Bäder, 1-2 x wöchentlich zum Beispiel „Meine Base“ (Orgon, www.purvital.de Bestellhotline: 06021.5842091) entlastet zusätzlich über das Organ Haut (besonders bei Verspannungen im Kopf/Hals/Nacken/Rücken)

Eine Detoxifikation kann auch mit Konzepten der Firmen Alcea, Heel, Hevert, Pascoe, Pekana, Pflügler (Derivatio H), Phönix, Sanum, Soluna, Stauffenpharma, sowie *elektrophysikalisch* und individuell phytopharmakologisch (z.B. „Teekuren“) erfolgen.

Eine informell – energetische Ausleitung mit Homöopathika (höher als D24) und Bioresonanz sollten wegen der diskutierten Möglichkeit einer intracellulären „Verschiebung“ der Metallionen nach einer stofflichen Ausleitung beginnen.

Zur Unterstützung sollten Sie mineralarmes (hochmineralisiertes) Wasser (z.B. Melitta, Gannell, Durkoll)